

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **25/26 (1895)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

**A. WALDNER**

32 Brandschenkestrasse (Seinaw) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

**Abonnements**  
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*  
und *alle Buchhandlungen*  
und *Postämter.*

**Insertionspreis:**  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition*

von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Bd XXVI.

ZÜRICH, den 6. Juli 1895.

No 1.

## Schweizerische Nordostbahn.

Eglisau-Schaffhausen.

### Bauausschreibung.

Die Unterbauarbeiten der drei Baulose II.—IV. auf der Strecke Rafz-Neuhausen der Linie Eglisau-Schaffhausen werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Die Längen der verschiedenen Lose betragen:

Los II Rafz-Lottstetten	= 5,650 m
» III Jestetten	= 4,020 m
» IV Altenburg-Neuhausen	= 4,480 m.

Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse 35, dahier, und auf dem Sektionsbureau in Schaffhausen eingesehen werden.

Die Angebote sind unter der Aufschrift «Bauangebots Eglisau-Schaffhausen» spätestens bis 1. August d. J. schriftlich und versiegelt der Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 2. Juli 1895.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

### Arbeiterhäuser.

Die **Gemeinde Wohlen** (Aargau) ist im Falle, für einmal 4—6 Arbeiterhäuschen in der Preislage von 4000—6000 Fr. erbauen zu lassen und ladet hiermit Spezialisten für Arbeiterwohnungen zur Konkurrenz ein.

Anmeldungen sind bis zum **15. Juli** nächsthin zu adressieren an die

**Gemeindekanzlei Wohlen, Aargau.**

### Kirchenbaute in Wetzikon.

Ueber die **Schieferdecker-** und **Spenglerarbeit** wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die bezüglichen Pläne, Vorausmass und Bauvorschriften liegen im Bureau der Bauleitung, Hrn. Allmendinger in Wetzikon, zur Einsicht offen, woselbst die Offertenformulare zu beziehen sind, auch jede weitere gewünschte Auskunft erteilt wird.

Uebernaahms-offerten mit der Aufschrift „Kirchenbauarbeit Wetzikon“ sind verschlossen bis 15. Juli l. J. an Hrn. Kantonsrat Büeler in Wetzikon einzusenden.

Wetzikon, den 30. Juni 1895.

Die Kirchenbaukommission.

### Transmissionsseile,

Schiffseile, Flaschenzugseile, Aufzugseile, Drahtseile  
liefert in bester Qualität die

**Mechanische Bindfadenfabrik Schaffhausen.**

— Tüchtige Monteure stehen zu Diensten. —

Grösstes Lager in

# I Trägern, C

sowie allen übrigen Konstruktions-Eisen und  
-Blechen bei

## Julius Schoch & Cie.,

Schwarzhorn

Zürich.

Einzig echte Mettlacher

### Steinzeug-Bodenplatten,

### Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken von

**VILLEROY & BOCH** in Mettlach und Merzig.

### Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

### Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

### Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Banguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

1<sup>o</sup> künstlicher Portland-Cement.

„Grenoble-Cement“.

## Fleiner & Cie., Aarau,

Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Schwerer hydraulischer Kalk.

Natürlicher Portland-Cement.